

**EuRegio SaarLorLux+ ASBL**

Maison de la Grande Région • 11, Boulevard J.-F. Kennedy • L-4170 Esch-sur-Alzette

00352 – 2478 0151

laurence.ball@granderegion.net • www.euregio.lu

24.01.22

### Generalversammlung der EuRegio EuRegio SaarLorLux+ asbl

Am 23. Februar fand die jährliche Generalversammlung der EuRegio SaarLorLux +, dem Verein der Städte und Kommunen der Großregion, statt. Jean-Paul Dondelinger ehemaliger Bürgermeister aber noch Stadtrat von Aubange (B) übernahm nach Joachim Weber, Bürgermeister der Stadt und Verbandsgemeinde Konz (R.-P.) die Präsidentschaft des Vereins für die zwei Jahre.



Herr Dondelinger hat aufgrund der privilegierten Lage seiner Stadt Aubange am Dreiländereck mit Lothringen und Luxemburg langjährige Erfahrung in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit. Er ist ebenfalls seit 2007 Mitglied des Verwaltungsrats von EuRegio und kennt daher die Herausforderungen der Großregion und die Verflechtung der Provinz Luxemburg mit ihren Nachbarn.

Jean-Paul Dondelinger wird sich dafür einsetzen, dass die verschiedenen Aktionen, die EuRegio selbst oder in Zusammenarbeit durchführt, insbesondere im Bereich der Sprachförderung und der Jugendarbeit fortgesetzt werden. Diese Elemente sind umso wichtiger, als unsere Regionen Transitsgebiete sind, in denen sich aufgrund der Attraktivität Luxemburgs immer mehr Menschen ansiedeln und ein Teil davon ist eine ausländische Bevölkerung.

Im Gesundheitsbereich wird geprüft, was es insbesondere im Bereich der Prävention in unseren Regionen besteht, was es im, gibt, um mögliche Kooperationen herauszuarbeiten.

Angesichts der starken Anzahl an Grenzgängern in unserer Region muss die Mobilität weiterhin unsere Wachsamkeit mobilisieren, und auch wenn die kommunale Ebene nicht dafür zuständig ist, wird der Verein in ständiger Verbindung mit den betroffenen höheren Behörden bleiben.

Seit Beginn der Pandemie im März 2020 bis zum heutigen Tag war die Arbeit der EuRegio zunächst bedingt durch geschlossene Grenzen - später durch stark eingeschränkten Austausch beeinträchtigt. Alle geplanten Projekte, Sitzungen und freundschaftlichen Momente wurden also durch diese beispiellose Krise stark beeinträchtigt. Dennoch haben wir uns angepasst, um EuRegio weiterhin auf andere Weise, aber aktiv am Leben zu erhalten.

Im Laufe dieser Krise waren die Städte und Gemeinden die wichtigste Zielgruppe dieser bewussten Mobilisierung. Durch die Pandemie wurde uns bewusst, dass wir tagtäglich in einem Raum ohne Grenzen leben, und zwar nicht nur für unsere Arbeit, sondern auch für unsere kulturellen Ausflüge, unsere Freizeit und unsere Gesundheit.

Die Schließung der Grenzen hatte den Effekt, selbst den größten Euroskeptikern die Vorzüge dieses wohlhabenden und grenzenlosen Europas vor Augen zu führen.

→ *Kontakt: Laurence Ball, Geschäftsführerin der EuRegio (Kontaktdaten im Kopfbogen)  
(Bild EuRegio, 23.02.2022, Haus der Großregion, Esch sur Alzette).*